

## Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 09.11.2014

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

in den letzten zwei Wochen sind wieder Dinge geschehen, die ich ein wenig erklären möchte.

Die NATO-isten kamen gar nicht mehr heraus aus dem Schwärmen, daß sie russische Militärflieger abgefangen hätten.

Was bedeutet abfangen? Schauen wir im Duden nach.

*Abfangen, Bedeutung a im Duden online:*

*“nicht sein Ziel, seinen Bestimmungsort erreichen lassen [und in seine Gewalt bringen]”*

Die russischen Flieger waren nicht in fremden Luftraum sondern in internationalem, wohl aber haben sie sich an verschiedene **nationale** Lufträume genähert um dort dann ihre Tarnung aufzugeben, somit die NATO-isten nötigten aufzusteigen um zu erkennen, daß sie vorgeführt wurden. So ein Handeln kann natürlich sehr aufregen, vor allem Denjenigen, der meint über Allem stehen zu können.

Da haben doch die Russen schon im Schwarzen Meer ein US-Kriegsschiff vorgeführt und in Polen sind NATO Hubschrauber aus Litauen kommend notgelandet, weil sie ihren Weg nicht mehr gefunden haben. Es kam sogar soweit, daß zwei Flieger eines US-Flugzeugträgers nicht mehr zurückfinden konnten. Was passiert hier? Das soll Jedem selbst zu Denken geben.

Meine Meinung möchte ich hier klar und deutlich sagen. Die Russen zeigen in friedlicher Art und Weise, also **ohne anzugreifen um zu töten**, auf, daß sie den westlichen ach so friedlichen Demokraten militärisch durchaus gewachsen sind.

Dafür haben sie es zumindest nach Meinung der NATO-isten verdient, verleumdet zu werden.

Der mächtige Khasarenkönig Präsident Hussein hat sich erlaubt Rußland vor einer UN-Versammlung im gleichen Atemzug mit Ebola und dem IS anzuführen.

Die niederländische Zeitung „De Telegraaf“ stößt ausufernd folgende Niederträchtigkeit aus: "Die unheimliche Machtpolitik des Aggressors Wladimir Putin führt zu lebensgefährlichen Situationen für die Zivilluftfahrt in Europa....“ De Telegraaf geht sogar so weit, daß er Putin und die Seinen als „Putin und seine Kumpane“ bezeichnet. Da Kumpane vom Telegraaf mit Sicherheit abwertend gemeint ist kann man dazu im Duden lesen, daß damit der russische Präsident und seine Mittäter gemeint sind. Es ist hervorragend, wenn ich die NATO-isten so keifen höre. Dann weiß ich, daß Putin mit Sicherheit ihren Zionistschritt stört und zwar so sehr, daß sich die tschechische Zeitung [LIDOVE NOVINY](#) sich genötigt fühlt sich folgend äußert: "Wenn wir in Zukunft nicht vor einem internationalen Gewalttäter zittern wollen, bleibt uns nichts anderes übrig als den Krieg in der Ukraine ernst zu nehmen. Wir müssen den Kreml konsequent isolieren und zum Modell des Kalten Krieges zurückkehren....“

Aha, da haben wir es, Rußland der Aggressor. Da lohnt es sich doch in die Liste [[Anhang 1](#)], die Herr Haberkern über die ach so friedliche Tätigkeit der führenden NATO-Macht erstellt hat, zu schauen.

Jawohl, und deswegen schreiben die Tschechen, daß man zum Kalten Krieg zurückkehren muß. Letztendlich kommt aber klar heraus, daß es um die Ukraine geht und den von den westlichen ach so friedlichen Demokraten gebrochenen „2+4 Vertrages“, der ja bestimmt, daß auf DDR-Gebiet keine NATO-Truppen zu sein haben.

Es dürfte aber inzwischen klar sein, zumindest denen, die meine Schriften lesen, daß ein 2+4

Vertrag nicht in Kraft getreten ist, da konnte 1990 in Moskau unterschreiben wer will, es geht letztendlich um die Ratifizierung ([siehe auch Begründung 2+4 Vertrag – Anhang 2](#)). Ein Vertrag, der nicht in Kraft treten konnte, kann auch nicht gebrochen werden.

Die NATO-Osterweiterung war ein langgeplantes Ziel der US, das sie mit der vermeintlichen Wiedervereinigung Deutschlands erreicht haben.

Das Gebiet der Ukraine im heutigen Maßstab wurde erst nach 1945 festgeschrieben, beinhaltet also vor allem im westlichen Teil Gebiete anderer Staaten. Die eigentliche Ukraine, also das Grenzland, zu dem unabtrennbar die Mutter aller russischen Städte Kiew gehört, war bis 1917 ein Teil des Russischen Reichs, wurde dann im Laufe des revolutionären Bürgerkrieges und des 1. Weltkriegs arg gebeutelt und erst 1922 durch die Bolschewiken zu einer Sowjetrepublik gemacht. Und dies ohne Zustimmung des Volkes, also unter der Macht der diktatorischen Bolschewiki. Da aber das Völkerrecht damals noch nicht so ausgebildet war wie heute, ist dieses bestehen geblieben.

Das heutige Rußland aber, ich meine das Rußland seit 2000, verpflichtet sich dem Völkerrecht, ganz im Gegensatz zu den USen und den NATO-isten.

Die NATO-isten fordern die völkerrechtswidrige Europäische Union zu erhöhten Rüstungsanstrengungen auf [1].

Selbst das eigentlich neutrale Schweden rüstet wegen der angeblich russischen Bedrohung verstärkt auf. Was aber steht in der UN-Charta, hier besonders im Artikel 26 zwecks Rüstung?

*Artikel 26*

*Um die Herstellung und Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit so zu fördern, daß von den **menschlichen und wirtschaftlichen Hilfsquellen** der Welt möglichst wenig für Rüstungszwecke abgezweigt wird, ist der Sicherheitsrat beauftragt, mit Unterstützung des in Artikel 47 vorgesehenen Generalstabsausschusses Pläne auszuarbeiten, die den Mitgliedern der Vereinten Nationen zwecks Errichtung eines Systems der Rüstungsregelung vorzulegen sind.*

Es unterliegt also die Rüstungsregelung allerhöchstens dem Sicherheitsrat in Zusammenarbeit mit dem zu schaffenden Generalstab. In Europa drängt aber die NATO auf Rüstung. Die NATO ist weder ein Organ noch ein Nebenorgan und auch keine Nebenorganisation der UN sondern ein Bündnis unter der Führung der US, über deren friedliebendes Tun und Wirken auf der Welt bereits im Anhang 1 berichtet ist.

Was war denn sonst noch in der Welt? Ach ja, der böse Iran hat eine Frau zu einem Jahr Gefängnis verurteilt [2], weil sie ein Spiel der Volleyballmannschaft des Irans gegen Polen öffentlich anschauen wollte. War es wirklich, weil sie das Spiel anschauen wollte? Warum sind dann die anderen Frauen nicht auch ins Gefängnis gesteckt worden? Geht es etwa darum, daß diese iranische Staatsangehörige einen britischen Paß besaß?

Die bösen Iraner sollten doch endlich einmal von dem herzallerliebsten zionistischem Regime Israels lernen wie human man mit Menschen umgehen kann. Da wird Erziehung groß geschrieben und dafür muß man natürlich eine Strafverschärfung einführen. Für die Haderlumpen, die man Palästinenser nennt und die mit Steinen werfen und das nur weil man sie friedliebend, wie das zionistische Regime nun einmal ist und was auch vom Leut Dempsey [5] - seines Zeichens US-Generalstabschef- bestätigt wird, ein wenig ausrottet und aus ihrer Heimat vertreibt [3].

Nein, da sind doch 20 Jahre Knast nicht zuviel für diese Nichtswürdigen, die nicht lernen wollen,

daß sie dem lieben zionistischen Regime zuwider sind.

Aber halt, da kommt Hilfe und zwar von denen, die nach mehr Rüstung schreien, den neutralen Schweden also. Es erkennt den Staat Palästina an und die Schreiberlinge meinen dazu:

*"Die Entscheidung ist ein Schlag in die Luft und bleibt ohne praktische Konsequenzen", kommentiert die schwedische Zeitung DAGENS NYHETER: "Unter den regulären Kriterien sind die völkerrechtlichen Prinzipien nicht erfüllt: Es gibt kein klar definiertes Territorium und keine Regierung im eigentlichen Sinne. (DLF IPS)*

Da wird ja wieder klar aufgezeigt dieser Schlag in die Luft. Palästina hat keine Regierung. Komisch, hatten sie nicht sogar zwei, die sich in diesem Jahr zu einer vereinigt hat? Aber da hat das zionistische Regime schon dreingehauen und der Hamas gezeigt wer Herr ist in Palästina. Nämlich sie, die heimatlosen Zionisten und das spätestens seit 1882 als Rothschild die ersten Grundstücke dort erwarb. Da nutzt es auch nichts, daß 1947 in der Resolution 181 das Gebiet Palästinas bezeichnet wurde. Und von dem eigentlichen Palästina das Gebiet Israel getrennt wurde, denn die Zionisten haben vor GANZ Palästina zu Israel zu machen und morden und vertreiben seitdem die Semiten. Und wer Semiten ermordet und vertreibt ist bekanntlich ein Antisemit.

Also ein Gegner alter arabischer Kulturvölker.

Aber wollen wir doch nicht immer wieder schimpfen.

Da gab es doch mal wieder einen Klimagipfel von dem wiederum aus dem neutralen Schweden berichtet wurde. Der Bericht von diesem Gipfel läßt keine Zweifel daran, daß etwas geschehen muß, schreiben sie.

*"Weitermachen wie bisher ist keine Alternative. Laut dem Weltklimarat ist noch immer eine Wende möglich...."* (DLF IPS). Das ist doch mal eine gute Nachricht! Und es ist ja auch sehr einfach die HAARP-Anlagen abzuschalten und das Geoengineering (also das Ausbringen von Chemiestreifen) einzustellen. Oh, aua, hab ich mich schon wieder zu früh gefreut, geht das Geschwafel doch weiter vom Treibhausgas CO<sub>2</sub> und das wollen vor allem die USen nicht verringern, denn dann müßten sie Coca Cola verbieten ihren Aspartamdreck mit CO<sub>2</sub> (Kohlendioxid) vollzupumpen, aaaach, weg, man will nichts mehr davon hören, es ist immer wieder dasselbe. Da schaut man doch lieber mal in die „Lindenstraße“ oder in die Guten und schlechten Zeiten, da geht einem das Herz auf. Da bekommt man das wahre Leben vorgespielt. Und wenn man sich daran nicht hält braucht man sich nicht zu wundern, daß man Außenseiter wird. So ist das im Gaucklerstadl. Wo brennt es denn da wieder?

Da durfte die NSU 10 Jahre ihr Unwesen treiben, zwei Dödel, die sich selbst erschossen, sich danach gegenseitig in einen Wohnwagen hievten und diesen anzündeten um ihre Spuren zu verwischen. Nein, die Polizei war nicht zu blöd diese Verbrecher zu fassen. Es wurde ihnen untersagt und die Spuren verwischten nicht die zwei kleinen Verbrecher sondern die Großen. Die Großen, die nun inzwischen friedliche Demonstrationen mit Hooligans von den Straßen wischen. Eben diese großen Verbrecher, also die Brdler haben inzwischen zu kämpfen den Menschen in Deutschland die vielen Flüchtlinge zu vermitteln. Hervorragende Unterkünfte werden geräumt weil sie für die G7 [4] gebraucht werden. Die Flüchtlinge aber kommen dafür in Panzerhallen.

Wo kommen denn die Flüchtlinge her? *„Aus Afrika, aus dem Nahen Osten, aus vielen Ländern der Welt.“* Schreibt der Merkur. Und richtig ist was da Leut Meierhofer sagt: *„Wir, also Regierung, Landkreis und Gemeinde, müssen unserer sozialen Verantwortung hier nachkommen“*, - Die Regierung aber ist auf der Grundlage eines juristisch nichtigen Grundgesetzes und einem grundgesetzwidrigem Wahlgesetz in ihre Stellung gekommen. Und mit Landkreis und Gemeinde sind wohl doch die Menschen gemeint. Die Menschen haben sehr wohl die Pflicht anderen in Not geratenen Menschen zu helfen, aber was das Leut Meierhofer und die vielen anderen Vasallen nicht sagen, ist, warum es überhaupt Flüchtlinge gibt und hier verweise ich wieder auf die Aufzählung von **Herr Haberkern im Anhang 1**. Dann kann man klar ersehen aus wie vielen Ländern der Welt Menschen aus ihrer Heimat von

den großen Verbrechern vertrieben werden.

Die Humanität haben die Brdler bestimmt vom zionistischen Regime gelernt, dem sie die Staatsräson von Merkela bis Gysi geschworen haben, denn sie sind mitverantwortlich für die Flüchtlingsströme. Wollen wir bloß daran denken, was in Jugoslawien durch die NATO veranstaltet wurde, wo selbst Gerhard Schröder zugab, daß die Brdler Völkerrecht gebrochen haben, der BND in Libyen die Ziele für die Luftangriffe ausforschte, die Bundeswehr in Afghanistan mit räuberte und die Unterstützung des IS mit schweren Waffen durch Saudi Arabien und Katar erst möglich wurde, weil Deutschland so fein lieferte, was natürlich der Vizechef der NGO, Leut Gabriel, versuchte zu vertuschen.

Deswegen erkennt Deutschland auch nicht den Staat Palästina an, den es seit 1947 geben müßte.

Was ist Deutschland? Die Bezeichnung für ein gewisses Gebiet aber kein Staat. Der vermeintliche Staat ist die Bundesrepublik Deutschland, so kann man es erfahren, wenn man bei der Auswärtigen Stelle der BRD nachfragt ([Anhang 3](#)).

Da bekommt man eine klare Antwort. Man fragt wie denn der Staat heiße, BRD oder Deutschland? Und siehe da, ist es wirklich ehrlich oder ausversehen, daß man den Begriff Staat wegläßt und lieber den Begriff Land benutzt? Und klar aufzeigt, daß dieses Land nicht Deutschland sondern offiziell Bundesrepublik Deutschland heißt. Daß die Brd niemals ein Staat war, das ist unwiderlegt nachgewiesen. Wieso kann es sich dann aber als Mitglied in der UNO tummeln? Und sogar in Organen wie dem Sicherheitsrat?

Da gehen wir doch noch einmal nachschauen in die UN-Charta, wer Mitglied werden kann in der UN.

#### *Artikel 4*

*(1) Mitglied der Vereinten Nationen können alle sonstigen friedliebenden Staaten werden, welche die Verpflichtungen aus dieser Charta übernehmen und nach dem Urteil der Organisation fähig und willens sind, diese Verpflichtungen zu erfüllen.*

Die BRD und die DDR wurden 1973 in die UN eingeschleust, obwohl sie keine Staaten waren und sind. Und die finanzpolitische Macht erhält nach wie vor diesen Status. Was steht zu Treuhandgebieten, zu denen Deutschland insgesamt nun einmal noch gehört in der UN-Charta? Lesen wir in Artikel 77 Abs. 1 den Punkt b) und c).

*b) Hoheitsgebiete, die infolge des Zweiten Weltkriegs von Feindstaaten abgetrennt werden;*

*c) Hoheitsgebiete, die von den für ihre Verwaltung verantwortlichen Staaten freiwillig in das System einbezogen werden.*

Aha, aufgrund des 2. Weltkriegs abgetrennt. Das betrifft ganz klar hauptsächlich den deutschen Staat also das Deutsche Reich. Und für die Verwaltung verantwortlich sind nach wie vor die vier alliierten Besatzungsmächte.

Dafür fühlt sich aber auch die gleichgeschaltete faschistische Parteiendiktatur unter Leut Merkela und Leut Gabriel. Und das seit 25 Jahren nach dem Mauerfall, der heute am 9.11. von diesem Regime gefeiert wird. All diese Verbrechen, die ich gerade vorher aufzeigte werden von der großen Menge des deutschen Volks gebilligt, weil sie im zionistischen Aberglauben dem Eijapopaja aus der Hölle unterlegen sind. Sie also tagtäglich von den Vasallen mit Hilfe der Mainstream hinter das Licht führen lassen.

Es ist dem deutschen Volk aufgegeben sich wieder neu aufzustellen und zwar spätestens seit dem Abschlußbericht der Drei Mächte Konferenz von Berlin (Potsdamer Abkommen) vom 2.8.1945, da steht klipp und klar:

*Es ist nicht die Absicht der Alliierten, das deutsche Volk zu vernichten oder zu versklaven. Die Alliierten wollen dem deutschen Volk die Möglichkeit geben, sich darauf vorzubereiten, sein Leben auf einer demokratischen und friedlichen Grundlage von neuem wieder aufzubauen. Wenn die eigenen Anstrengungen des deutschen Volkes unablässig auf die Erreichung dieses Zieles gerichtet sein werden, wird es ihm möglich sein, zu gegebener Zeit seinen Platz unter den freien und friedlichen Völkern der Welt einzunehmen.*

Wir schreiben das Jahr 69 nach dem Ende des 2. Weltkrieges und das Jahr 25 nach dem Mauerfall. Ist die Zeit nicht gegeben, daß das deutsche Volk wieder gleichberechtigt unter den anderen friedliebenden Nationen der Welt leben will? Will das deutsche Volk nach wie vor an der Seite Derer verharren, die wie im **Anhang 1** zu ersehen ist, die Welt mit Raub und Krieg in Atem halten? Will das deutsche Volk keinen Friedensvertrag mit den friedliebenden Völkern der Welt, weil es zuläßt, daß dem zionistischen Regime in Israel die Staatsräson geschworen wird?

Ich vermeine – NEIN- Und dabei bin ich wieder der, der immer wieder an das Gute im Menschen glaubt, weil die Mehrheit des deutschen Volks gegen den Krieg ist.

Um aber zu begreifen, daß man ehrlich und aufrichtig dafür auftreten muß, gehört nun einmal – gut Denken, gut Reden und gut Handeln.

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] <http://orf.at/stories/2227122/>

[2] <http://www.spiegel.de/panorama/iran-ein-jahr-haft-wegen-eines-volleyballspiels-a-1000610.html>

[3] <http://www.spiegel.de/politik/ausland/israel-20-jahre-haft-fuer-steinewerfer-grenzen-zu-gaza-geschlossen-a-1000621.html>

[4] <http://www.merkur-online.de/lokales/garmisch-partenkirchen/garmisch-partenkirchen/garmisch-partenkirchen-notunterkunft-fluechtlinge-4028895.html>

[5] <http://www.israelnetz.com/sicherheit/detailansicht/aktuell/us-generalstabschef-dempsey-israel-hat-leben-von-palaestinensern-geschuetzt-90028/>

